

## FEMAC - Career Development Programme for Female Academics

### Zusammenfassung

Um den Anforderungen einer international ausgerichteten Universität gerecht zu werden, wurde FEMAC2, das 3-semesterige Karriereentwicklungsprogramm für Postdoktorandinnen und Habilitandinnen, gleich wie das Vorgänger-Programm FEMAC (Projektnummer EI - VRG14-021) in englischer Sprache abgehalten. Das Programm beruhte auf einer innovativen Verknüpfung unterschiedlicher Karriereentwicklungsinstrumente wie berufsbegleitenden Coachings in Gruppen- und Einzelsettings und der Vermittlung von karriererelevanten Schlüsselkompetenzen in Soft-Skill Trainings mit internationalen Expertinnen. Während in den interdisziplinären Gruppencoachings der Transfer von strategischem und strukturellem Wissen zur Hochschullandschaft ermöglicht wurde, fokussierten die Training-Formate auf den Ausbau persönlicher Kompetenzen und Fähigkeiten in den Bereichen Kommunikation, Verhandlungstechniken und Leadership. Zusätzlich konnten die Teilnehmerinnen in Einzelcoachings individuelle Karrierestrategien abstimmen und vertiefen. Durch die unterschiedlichen Formate und daraus resultierenden Zusammensetzungen der Gruppen sollte insbesondere der Austausch unter den Teilnehmerinnen gefördert werden. Dabei wurde besonderer Wert auf die Etablierung von interdisziplinären Peer-Netzwerken gelegt. Die transparente Unterstützung von Wissenschaftlerinnen in ihren individuellen Karriereverläufen sollte nicht nur den Handlungsspielraum einzelner Wissenschaftlerinnen vergrößern, sondern zur Erhöhung der Karrierechancen von Wissenschaftlerinnen der Universität Wien und damit zur Geschlechtergerechtigkeit beitragen.

Keywords:

postdoc female academics, career development, international scholars

---

Principal Investigator: Kerstin Tiefenbacher

Institution: University of Vienna

---

Status: Abgeschlossen (01.10.2017 - 30.09.2019) 24 Monate

Fördersumme: EUR 46.900

---

Weiterführende Links zu den beteiligten Personen und zum Projekt finden Sie unter

[https://archiv.wwtf.at/programmes/vienna\\_research\\_groups/EI-VRG15-001](https://archiv.wwtf.at/programmes/vienna_research_groups/EI-VRG15-001)